

# BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in Sachsen

29.Landesversammlung

14./15. März 2008 in Dresden

**Gegenstand:**

Dringlichkeitsantrag

**Antragsteller:**

KV Muldental und Unterzeichner

**Bemerkung:**

**Abstimmung:**

Stimmen abgegeben: \_\_\_\_\_

Gültig: \_\_\_\_\_

Ja: \_\_\_\_\_ Nein: \_\_\_\_\_ Enth.: \_\_\_\_\_

Zurückgezogen:

Modifizierte Übernahme:

**Antrag zu Präsenz des Landesverbandes bei landesweit politisch bedeutsamen Veranstaltungen – hier: Tag der Sachsen, Veranstaltungen zum 13.2. und 9.11.**

**Tenor:** Diese sachsenweit wirksamen und politisch bedeutsame Termine/Veranstaltungen bedürfen einer angemessenen Präsenz des Landesverbandes.

**Begründung:** Die genannten Ereignisse haben landespolitische Bedeutung und werden von einer Vielzahl von Bürgern wahrgenommen. Der Beschluss soll eine kontinuierliche und aktive Wahrnehmung und Teilnahme des Landesverbandes sicherstellen. Eine Teilnahme des Landesverbandes durch eigene Präsenz am „Tag der Sachsen“ wird nach aktuellem Stand alleinig durch die Landtagsfraktion gewährleistet. Schon allein dies führt dazu, dass nur mit der finanziellen Ausstattung der Fraktion eine Präsenz des Landesverbandes sichergestellt wird.

Im Zusammenhang mit Nazidemonstrationen um den 13.2. in Dresden bedarf es einer stärkeren Mobilisierung unsererseits. Die Nazis mobilisieren für ihre Veranstaltung, wie visuell und akustisch am 16.2. 2008 wahrzunehmen war, sogar europaweit. Damit ist dieser Veranstaltung mit einer alleinigen lokalpolitischen Wahrnehmung nicht mehr zu begegnen. Des weiteren ist der 9.11. in der Geschichte unseres Landes so vielfältig reflektierbar (von der Erschießung Robert Blum's , Regierungssturz, Mobbildung bis zum Fall der Berliner Mauer), so das dieser Tag einer focussierten Aufmerksamkeit und Gestaltung durch den Landesverband bedarf.

**Weitere Begründung:**

mündlich